

# **Datenbanken: Datenintegrität**

# Definition "Datenkonsistenz"

"in der Datenbankorganisation (...) die **Korrektheit der gespeicherten Daten** im Sinn einer **widerspruchsfreien und vollständigen Abbildung** der relevanten Aspekte des erfassten Realitätsausschnitts."

<http://wirtschaftslexikon.gabler.de/Archiv/57132/datenintegritaet-v6.html>

Hervorhebung hinzugefügt

→ *logisch korrekter Zustand der Daten*

# Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	ortName	arbeitgeber
1	Schmitt	10000	Musterhausen	Bäckerei Zimmermann GmbH
2	Müller	10000	Musterausen	Schlüter & Co KG
	Müller	79132	Coburg	Bäckerei Zimmermann

**Welche Fehler erkennen Sie?**

(abgesehen von der Verletzung einer Normalform)

# Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	ortName	arbeitgeber
1	Schmitt	10000	Musterhausen	Bäckerei Zimmermann GmbH
2	Müller	10000	Musterausen	Schlüter & Co KG
	Müller	79132	Coburg	Bäckerei Zimmermann

# Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

(FK = Foreign Key,  
Fremdschlüssel)

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

**Welche Fehler erkennen Sie?**

# Inkonsistente / konsistente Daten

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

arbeitgeber

<u>idArbeitgeber</u>	name
1	Bäckerei Zimmermann
7	Hug GmbH
14	ForSi

# Integritätsregeln

Datenkonsistenz/Datenintegrität wird gewährleistet durch Integritätsbedingungen:

## Domänenintegrität/Bereichsintegrität:

Attribute sind nur gültig, wenn sie einen **bestimmten Wertebereich** haben

<u>id</u>	name	geburtsdatum
1	Smith	hihi

## Entitätsintegrität

Jeder **Datensatz ist eindeutig definiert** (z.B. durch PRIMARY KEY).

<u>id</u>	name	geburtsdatum
1	Smith	2012-12-12
1	Sponz	2012-12-13

## Referentielle Integrität

**Beziehungen zwischen Tabellen** müssen synchronisiert bleiben. (s.u.)

## Benutzerdefinierte Integrität

Sonstige vom Benutzer festgelegte Regeln  
(z.B.: Datum darf nicht vor 01.01.2000 liegen)

# Integritätsregeln

## Datenkonsistenz/Datenintegrität wird gewährleistet durch Integritätsbedingungen:

**Domänenintegrität/Bereichsintegrität:**

**Entitätsintegrität**

**Referentielle Integrität**

**Benutzerdefinierte Integrität**

Sind diese Bedingungen erfüllt, ist die Datenbank konsistent.

# Konsistente Transformation: COMMIT / ROLLBACK

Jede Transaktion muss eine Datenbank von einem konsistenten in einen anderen konsistenten Zustand überführen. Während der Verarbeitung der Anfrage kann die Konsistenz der Datenbank jedoch kurzfristig verletzt werden.

Nach jeder durch eine Transaktion gegebene Reihe von Veränderungen der Daten (Einfügen, Löschen oder Ändern) wird die Datenbank auf die Integritätsbedingungen geprüft. Falls diese nicht erfüllt sein sollten, muss die gesamte Transaktion so zurück abgewickelt werden, dass der vorige (konsistente) Zustand wiederhergestellt wird („Rollback“).

[http://de.wikipedia.org/wiki/Konsistenz\\_\(Datenspeicherung\)#Konsistente\\_Transformationen](http://de.wikipedia.org/wiki/Konsistenz_(Datenspeicherung)#Konsistente_Transformationen)

mitarbeiter

<u>mitarbeiter</u>	gehalt
1	1000
2	1000
3	1000
4	1000

`UPDATE mitarbeiter SET gehalt = 5000;`

DBMS crasht WÄHREND  
der Ausführung, Ergebnis:



<u>mitarbeiter</u>	gehalt
1	5000
2	5000
3	5000
4	1000

(Unvollständige) Transaktion  
kann mit ROLLBACK wieder rückgängig gemacht werden.

# Referentielle Integrität

Primärschlüssel-Fremdschlüssel-Beziehungen müssen intakt sein:

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

Keine passende Tabelle  
→ kein PK zu den FKs

Kein passender Datensatz  
→ kein PK zum FK

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

möglicherweise nett fürs Abi ☺

## Definition

"Die referentielle Integrität (auch Beziehungsintegrität) besagt, dass Attributwerte eines Fremdschlüssels auch als Attributwert des Primärschlüssels vorhanden sein müssen."

[http://de.wikipedia.org/wiki/Referentielle\\_Integrität](http://de.wikipedia.org/wiki/Referentielle_Integrität)

[www.informatikzentrale.de](http://www.informatikzentrale.de)

# Referentielle Integrität

Primärschlüssel-Fremdschlüssel-Beziehungen müssen intakt sein:

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl	arbeitgeberFK
1	Schmitt	10000	1
2	Müller	10000	14
3	Maier	79312	7

Keine passende Tabelle  
→ kein PK zu den FKs

Kein passender Datensatz  
→ kein PK zum FK

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79098	Freiburg

## Grundregel

Fremdschlüssel müssen IMMER auf existierende Datensätze verweisen!

# Referentielle Integrität

## Grundregel

Fremdschlüssel müssen IMMER auf existierende Datensätze verweisen!

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl
1	Schmitt	10000
2	Müller	10000
3	Maier	79312

*muss beachtet werden bei ...*

1. Löschen von Datensätzen oder Tabellen

orte

<u>postleitzahl</u>	name
<del>10000</del>	<del>Musterhausen</del>
79312	Emmendingen

Löschen dieses Datensatzes führt zu Inkonsistenzen (da zum FK "kunden.postleitzahl" kein Datensatz existiert)

# Referentielle Integrität

## Grundregel

Fremdschlüssel müssen **IMMER** auf existierende Datensätze verweisen!

kunden

<u>idKunde</u>	name	postleitzahl
1	Schmitt	10000
2	Müller	10000
3	Maier	79312
4	Huber	80985

*muss beachtet werden bei ...*

2. Einfügen von Datensätzen

orte

<u>postleitzahl</u>	name
10000	Musterhausen
79312	Emmendingen

Einfügen dieses Datensatzes führt zu Inkonsistenzen (da zum FK "kunden.postleitzahl" kein Datensatz existiert)

# Aufgaben

artikel

<u>artikelID</u>	name
1	Hut
2	Schirm

Matching-Tabelle  
(n:m)

artikel hat lieferant

<u>artikelID</u>	<u>lieferantID</u>
1	1
1	2
2	1

lieferanten

<u>lieferantID</u>	name
1	Smith GmbH
2	John D.

# Aufgaben

artikel

<u>artikelID</u>	name
1	Hut
2	Schirm
3	Schuh

(a)

artikel\_hat\_lieferant

<u>artikelID</u>	<u>lieferantID</u>
1	1
1	2
2	1
2	3

(c)

(b)

lieferanten

<u>lieferantID</u>	name
1	Smith GmbH
2	John D.

(d)

Welche Operationen sind zulässig?

- a) Einfügen Datensatz
- b) Einfügen Datensatz
- c) Löschen Datensatz
- d) Löschen Datensatz

# Änderungsweitergabe, Löschweitergabe; MySQL: FOREIGN-KEY-CONSTRAINTS

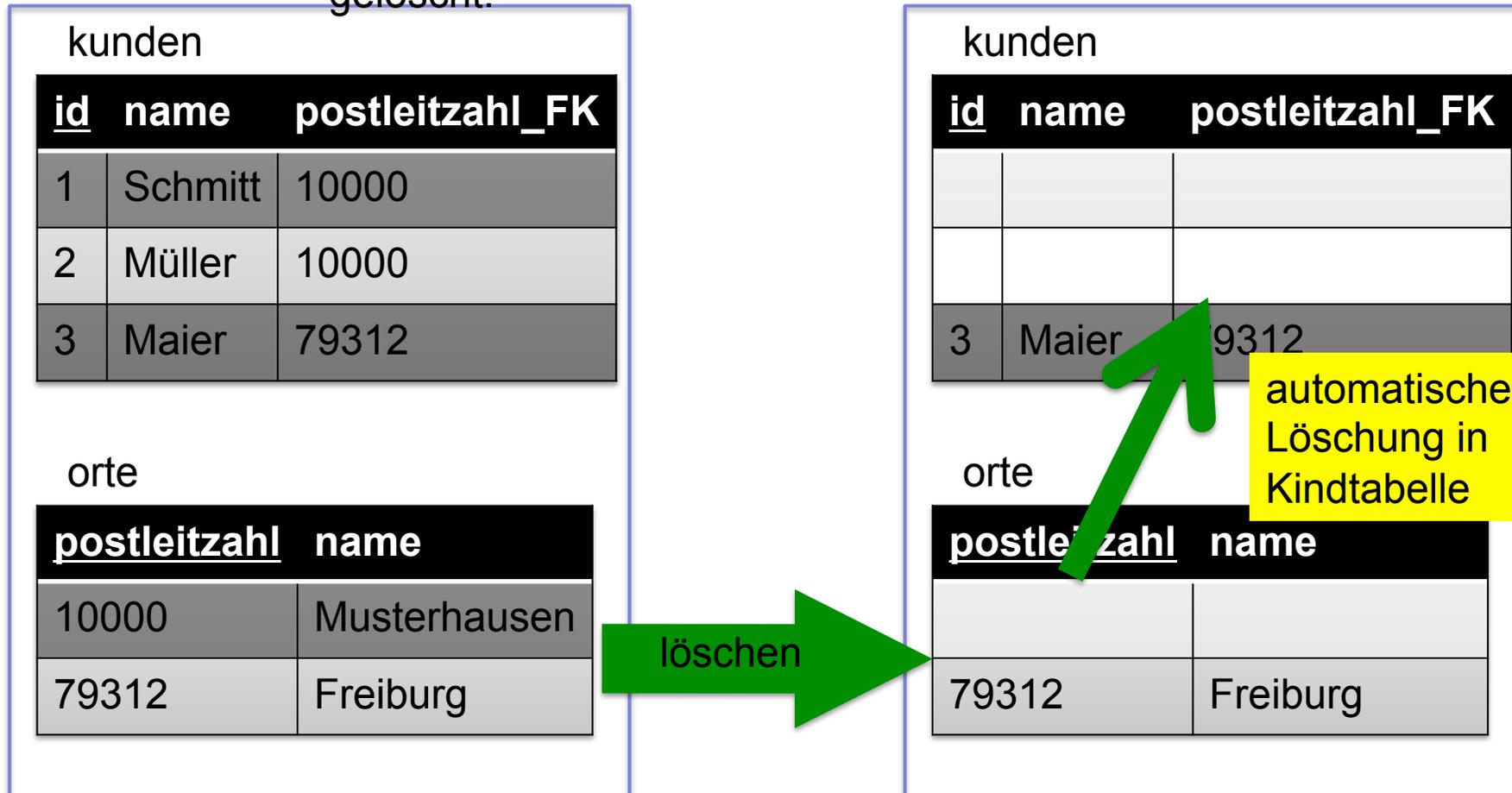
DBMS kann helfen, Datenintegrität zu wahren, z.B. über Einschränkungen (CONSTRAINTS):

- Änderungsweitergabe
- Löschweitergabe

Achtung:  
InnoDB erforderlich!

# Löschweitergabe

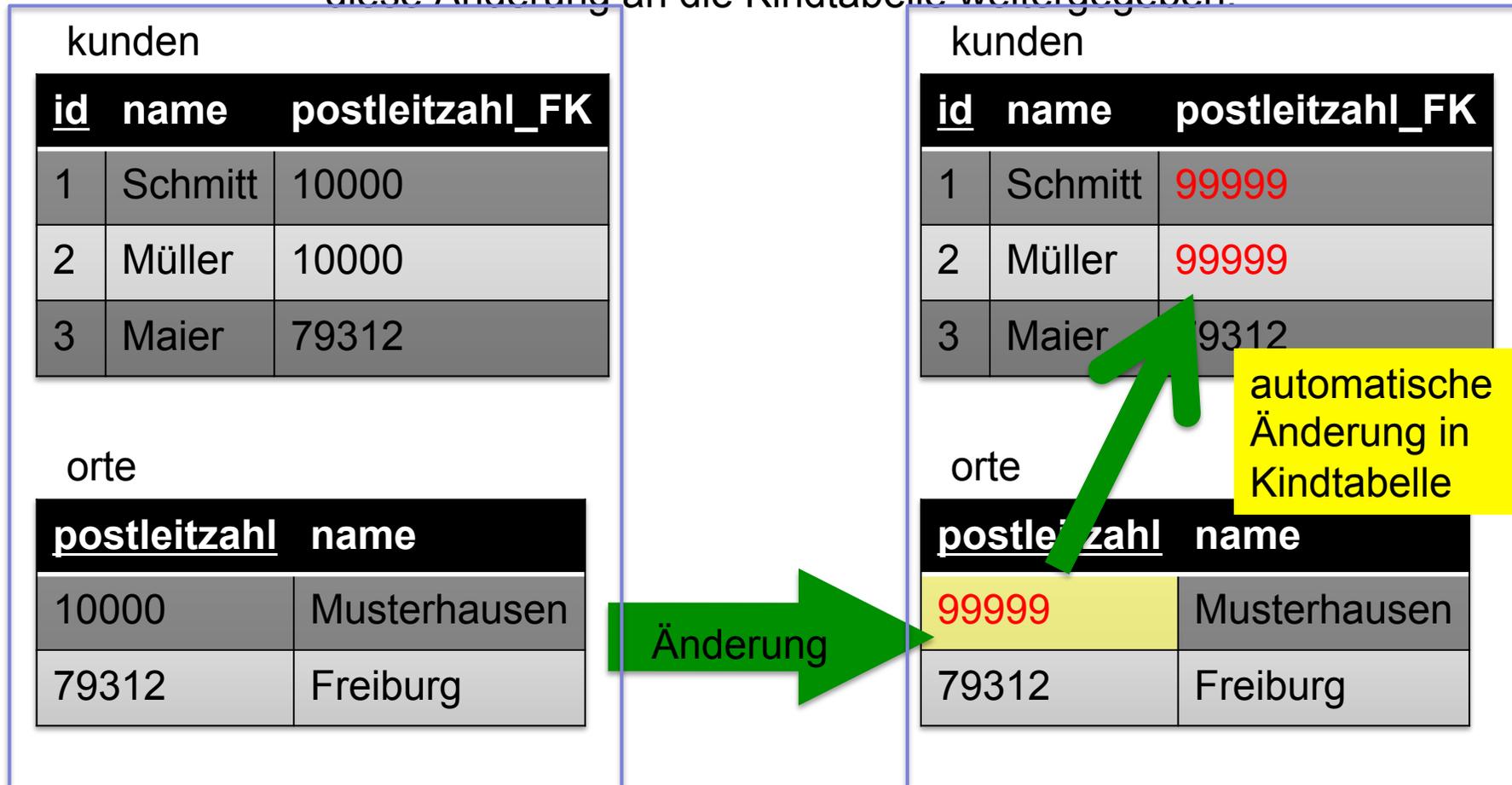
Löschen wir einen Ort, dann werden alle Kunden in diesem Ort gelöscht.



(Das ist natürlich nicht sinnvoll; besseres Beispiel: Wird ein Lieferant gelöscht, dann könnte man auch die von ihm gelieferten Artikel löschen.)

# Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.



# Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.

kunden

<u>id</u>	name	postleitzahl_FK
1	Schmitt	10000
2	Müller	10000
3	Maier	79312

kunden

<u>id</u>	name	postleitzahl_FK
1	Schmitt	99999
2	Müller	99999
3	Maier	79312

automatische  
Änderung in  
Kindtabelle

```
CREATE TABLE kunden (  
  id INT, name VARCHAR(45), postleitzahl_FK VARCHAR(5),  
  PRIMARY KEY (idkunden), -- ....
```

```
  CONSTRAINT FK_postleitzahl  
    FOREIGN KEY (postleitzahl_FK)  
      REFERENCES orte (postleitzahl)  
    ON DELETE NO ACTION  
    ON UPDATE CASCADE)
```

```
ENGINE = InnoDB;
```

# Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.

The screenshot illustrates the process of configuring a foreign key to cascade updates. On the left, a context menu is open over the 'kunden' table, with 'Alter Table...' selected. A red arrow points from this menu to the 'Foreign Keys' tab in the main dialog. The 'Foreign Key Details' dialog for 'postleitzahl' shows the 'postleitzahl\_FK' foreign key. The 'On Delete' dropdown menu is open, showing 'CASCADE' as the selected option. Other options include 'RESTRICT', 'SET NULL', and 'NO ACTION'. The 'On Update' dropdown is currently empty.

Foreign Key	Referenced Table
postleitzahl	130102_foreignke...

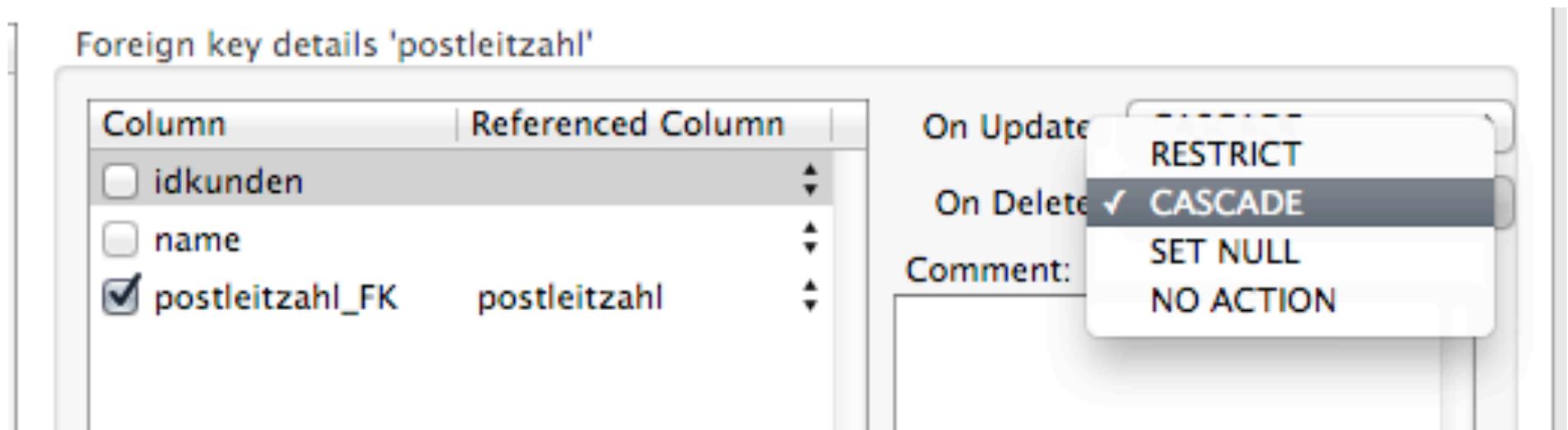
Column	Referenced Column
idkunden	
name	
postleitzahl_FK	postleitzahl

On Update: RESTRICT  
On Delete:  CASCADE  
SET NULL  
NO ACTION

Columns Indices Foreign Keys Triggers Partitioning Options Apply Cancel

# Änderungsweitergabe

Ändert sich die PLZ von Musterhausen (Elterntabelle "orte"), wird diese Änderung an die Kindtabelle weitergegeben.



# FOREIGN KEY-CONSTRAINTS

MySQL/InnoDB

ON UPDATE ...

ON DELETE ...

---

<b>CASCADE</b>	Änderungen/Löschung auch in Kindtabelle vornehmen
<b>SET NULL</b>	Fremdschlüssel in Kindtabelle auf NULL setzen
<b>NO ACTION</b>	keine weitere Aktion
<b>RESTRICT</b>	Aktion verweigern

---

# FOREIGN KEY-CONSTRAINTS

MySQL/InnoDB

ON UPDATE ...

ON DELETE ...

**CASCADE**

Änderungen/Löschung auch in Kindtabelle vornehmen

**SET NULL**

Fremdschlüssel in Kindtabelle auf NULL setzen

**NO ACTION**

keine weitere Aktion

**RESTRICT**

```
CREATE TABLE kunden (  
  id INT, name VARCHAR(45), postleitzahl_FK VARCHAR(5),  
  PRIMARY KEY (idkunden), -- ....
```

```
  CONSTRAINT FK_postleitzahl  
    FOREIGN KEY (postleitzahl_FK)  
      REFERENCES orte (postleitzahl)  
    ON DELETE NO ACTION  
    ON UPDATE CASCADE)
```

```
ENGINE = InnoDB;
```

# Aufgaben

Benutzen Sie datenmodellierung05\_datenintegritaet\_kundendump.sql oder kopieren Sie den Code rechts (2px-Schrift).

-- CODE zum Kopieren:

```
CREATE SCHEMA IF EXISTS '130102_bearbeitung' ;
CREATE SCHEMA IF NOT EXISTS '130102_bearbeitung-test' DEFAULT CHARACTER SET latin1 ;
USE '130102_bearbeitung-test' ;

-- Table '130102_bearbeitung-test'. Funktion
--
-- Table '130102_bearbeitung-test'. create
--
CREATE TABLE IF EXISTS '130102_bearbeitung-test'. 'orte' (
  postleitzahl VARCHAR(5) NOT NULL,
  name VARCHAR(255) NOT NULL,
  PRIMARY KEY (postleitzahl),
  ENGINE = InnoDB
  DEFAULT CHARACTER SET = latin1);

LOCK TABLES 'orte' WRITE;
INSERT INTO 'orte' VALUES ('10000', 'Musterhausen'), ('79999', 'Prüfung'), ('79102', 'Prüfung');
UNLOCK TABLES;

-- Table '130102_bearbeitung-test'. funktion
--
CREATE TABLE IF EXISTS '130102_bearbeitung-test'. 'funktion' (
  postleitzahl VARCHAR(5) NOT NULL,
  funktion VARCHAR(255) NOT NULL,
  PRIMARY KEY (postleitzahl),
  FOREIGN KEY (postleitzahl) REFERENCES 'orte' (postleitzahl)
  ON DELETE NO ACTION
  ON UPDATE NO ACTION
  ENGINE = InnoDB
  DEFAULT CHARACTER SET = latin1);

-- Dumping data for table 'funktion'
--
LOCK TABLES 'funktion' WRITE;
INSERT INTO 'funktion' VALUES ('10000', 'Schnee'), ('10000', 'Schnee'), ('79102', 'Schnee'), ('79102', 'Schnee');
UNLOCK TABLES;
```

1. Löschen Sie alle Orte (**DELETE FROM orte;**)
2. Wenden Sie **RESTRICT** auf **ON UPDATE** und **ON DELETE** an.
3. Löschen Sie via SQL-Befehl den Ort Emmendingen (**DELETE FROM orte WHERE ...**).
4. Ändern Sie die Postleitzahl von Musterhausen (**UPDATE orte SET postleitzahl = 99999 WHERE ...**).
5. Sie haben festgestellt, dass sich Änderungen nicht durchführen lassen. Ändern Sie die FOREIGN-KEY-CONSTRAINTS und probieren Sie sie bspw. mit Nr. 3 und 4 oben aus.

Möglicherweise funktionieren einige Aufgaben nicht – warum nicht?